

Binger Wald 2 - Letterbox

Startort: 55442 Daxweiler

Startpunkt: Parkplatz am Forsthaus Lauschhütte
Am Ende der K36 Daxweiler bzw. K29 aus Weiler bei Bingen
Koordinaten: N 49°59.710, E 007°46.210
*Anfahrt von der A61 aus: Abfahrt Stromberg, dann Richtung Warmsroth.
Ungefähr 2 Km nach Warmsroth rechts abbiegen Richtung Lauschhütte.
Nach etwa 3 Km habt Ihr euer Ziel erreicht.*

Ausrüstung: Kompass, Stempel, Stempelkissen und Logbuch, *optional Fernglas*

Schwierigkeit: leicht
(QS = Quersumme)

Gelände: leicht- mittel, Wanderwege und Pfade
festes Schuhwerk sinnvoll.

Länge: ca. 7,0 km, ca. 2,5 Stunden

Einkehrmöglichkeit: Forsthaus Lauschhütte
(www.forsthaus-lauschhuette.de)

Infos:

Diese Letterbox führt euch auf Forstwegen und Pfaden durch einen anderen Teil des Binger Waldes. Unter anderem über den 2. und auch 3. höchsten Berg des Binger Waldes. Es geht an einigen Aussichtspunkten und Picknickstellen vorbei. Einfach gesagt eine kleine Wanderung durch den Binger Wald gekrönt mit einer Letterboxsuche.

Unterwegs gibt's keine Einkehr. Aber am Startpunkt findet ihr das Forsthaus Lauschhütte, welches wir gerne empfehlen können. Auch für Aktion ist hier gesorgt, denn hier ist auch ein Outdoorpark mit Kletterpark, Bogenparcour und Fußballgolf...

Viel Spaß wünschen Euch die RischingerWanderWölfe!



Clue:

Am Parkplatz angekommen, sucht das große Scheunentor. Mit dem Tor im Rücken läuft vorsichtig gerade aus und nimmt die nächste Möglichkeit den Asphalt zu verlassen. Passiert eine Schranke und folgt dem Weg gerade aus bis zu einer Dreier-Gabelung an der ihr auch ein hölzernes Bauwerk erblicken könnt. Lauft zu diesem Bauwerk und besichtigt es, wenn ihr mögt und euch traut. Schaut euch auch das hölzerne Schild genauer an; die Anzahl der Buchstaben merkt ihr euch als Wert A =

Vom Zugang aus sucht einen Pfad in $A \times 3 = \underline{\quad} \times 3 = \underline{\quad}^\circ$ und folgt ihm bis zur nächsten T-Kreuzung. Hier geht's in $A \times 9 = \underline{\quad} \times 9 = \underline{\quad}^\circ$ weiter. Auf der linken Seite erkennt ihr bald einen „Gedenk-Platz“. Bildet vom darauf stehenden Datum die Quersumme:
 $\Rightarrow QS = \underline{\quad} = \text{Wert B}$

Zurück zum Pfad und weiter in A = ____ °. Abzweigende Wege und Pfade werden ignoriert und die Laufrichtung beibehalten. Auch an einer großen Kreuzung mit Bank überquert ihr in Laufrichtung. Erst an einer Linkskurve, wenn ein Pfad rechts beginnt, folgt ihr diesen neuen Pfad.

Nach einigen Minuten und Höhenmetern findet ihr wieder links einen „Gedenk-Platz“ an einer Lichtung. Hier findet ihr sogar zwei Daten im Holz. Bildet hier nun aus den Ziffern der beiden Daten auch die Quersumme und ihr erhaltet Wert C =

____ · ____ · ____ - ____ · ____ · ____ = ' > QS = ____

Folgt anschließend eurer bisherigen Laufrichtung und ihr erreicht eine Wegspinne. Weiter geht's in $C - B + A = \underline{\quad} - \underline{\quad} + \underline{\quad} = \underline{\quad}^\circ$

An einer Gabelung wollt ihr lieber keine Höhenmeter verlieren und bleibt lieber oben.

Nach einiger Zeit solltet ihr die Augen wieder auf die linke Wegseite konzentrieren, denn ihr sucht erneut einen „Gedenk-Platz“. Hier notiert ihr euch aber keine Datum, sondern die Anzahl der weißen Buchstaben -> Wert D = ____

Kurz nach diesem Platz erreicht ihr eine große T-Kreuzung mit einem „Kreuz“ ☺
Es geht links weiter, doch **AUFPASSEN**: mitten im Weg findet ihr eine Metallplatte mit
Buchstaben und einer Zahl. Diese Zahl ist euer letzter zu suchender Wert $E = \underline{\hspace{2cm}}$

Am kommenden Abzweig nehmt den Weg in D = ____ ° bis zu einen Platz mit Tafel, Bank, Grenzstein.

Wer mag kann hier kurz rasten oder warten noch etwas mit der Pause. Folgt dem hier beginnenden Pfad bis zu einem quer liegenden Baum. Kurz davor ist links ein Trampelpfad – je nach Vegetation besser oder schlechter erkennbar. Nehmt diesen bis zum einem kleinen einzelnen Bäumchen – von hier hat man eine schöne Aussicht hinunter ins Mittelrheintal. Wer scharfe Augen hat kann sogar die Zollburg Pfalzgrafenstein erkennen. Wer mag kann auch hier an den Steinen Platz nehmen und rasten.

Anschließend zurück zum hohen Grenzstein.

Vom hohen Grenzstein $A + B = \underline{\quad} + \underline{\quad} = \underline{\quad}^\circ$ und $(B - E) \times 2 = (\underline{\quad} - \underline{\quad}) \times 2 = \underline{\quad}$
Schritte zu einer großen Buche rechts des Weges.

Dann $(B + D) \times E = (\underline{\quad} + \underline{\quad}) \times \underline{\quad} = \underline{\quad}^\circ$ bis zu einer Baumruine.

In $(A + B + C + D - E) \times E = (\underline{\quad} + \underline{\quad} + \underline{\quad} + \underline{\quad} - \underline{\quad}) \times \underline{\quad} = \underline{\quad}^\circ$ zwischen hohlen
Wurzeln einer Buche haben wir was versteckt...

Anschließend zurück zur Bank. Auf der Bank sitzend nehmen wir den Weg vor uns.

Dem Weg folgen wir durch eine Linkskurve bis zu einer Kreuzung. Hier geht ihr abwärts; wenn
ihr nach wenigen Schritten eine „schlangenartige Buche“ passiert, seid ihr richtig.

Nach einiger Zeit kommt eine Rechtskurve. In deren Ausläufern beginnt links ein Pfad. Nehmt
ihn und lauft an alten Eichen vorbei. Er endet so wie er begonnen hat; mit großen alten Eichen.
Am Ende behaltet ihr eure Laufrichtung bei.

Ihr kommt an eine Gabelung. Hier geht's aufwärts bis nach einigen Metern links ein
Schotterweg beginnt. Folgt diesem bis zu einem großen Hinweisschild.

An diesem Schild beginnt das Finale unserer Letterboxsuche:

Vom Schild geht $B - (C / 2) = \underline{\quad} - (\underline{\quad} / 2) = \underline{\quad}$ Schritte
in $B + C + D = \underline{\quad} + \underline{\quad} + \underline{\quad} = \underline{\quad}^\circ$

$D + B - E = \underline{\quad} + \underline{\quad} - \underline{\quad} = \underline{\quad}$ Schritte in $C \times E + A = \underline{\quad} \times \underline{\quad} + \underline{\quad} = \underline{\quad}^\circ$ zu einer
dicken Kiefer, die man anfangs schlecht erkennt.

Wenige Schritte dahinter ist eine Zwillingsbuche. Peilt zwischen der Buche zum Steinhaufen in
 $E \times B + E = \underline{\quad} \times \underline{\quad} + \underline{\quad} = \underline{\quad}^\circ$ (ca. $B = \underline{\quad}$ Schritte entfernt).

Die Dose findet ihr nach etwa $C - A - A = \underline{\quad} - \underline{\quad} - \underline{\quad} = \underline{\quad}$ Schritten
in $E \times C = \underline{\quad} \times \underline{\quad} = \underline{\quad}^\circ$

Bitte achtet auf Muggel beim Stempeln – evtl. sucht ihr euch einen gemütlicheren Platz in der
Nähe für eure Büroarbeit ☺

Hinterher versteckt alles wieder ordentlich, damit auch andere Letterboxer noch lange Spaß an
der Tour haben.

Um zurück zum Parkplatz zu kommen, lauft zum Anfang des Schotterweges.

Hier geht's links an Stufen vorbei. Behaltet eure Laufrichtung bei, bis zu einer Kreuzung mit
Bank. Folgt hier der Beschilderung zum Startpunkt aufwärts.

Auch an der kommenden Kreuzung lauft ihr aufwärts und folgt immer der Laufrichtung bis zu
einer T-Kreuzung mit größer Freifläche und einem Wegweiser. Hier geht's links weiter. Folgt
immer dem Hauptweg bis ihr den Parkplatz erblickt.



Wir hoffen es hat euch gefallen (?)
Über eine kleine Rückmeldung im Forum würden wir uns sehr freuen ☺